

CALIBRE MINING TREIBT ERSCHLIEßUNG DES HOCHGRADIGEN PAVON CENTRAL-TAGEBAUS VORAN UND GIBT ERGEBNISSE DER ERWEITERUNGSBOHRUNGEN BEKANNT

Vancouver, B.C. - 22. März 2022: Calibre Mining Corp. (TSX: CXB; OTCQX: CXBMF) (das "Unternehmen" oder "Calibre" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/calibre-mining-corp/>) freut sich, ein Update über die nächste hochgradige Tagebaumine des Unternehmens bei Pavon Central und die Bohrprogramme 2021 und 2022 bekannt zu geben. Die Erschließung von Pavon Central ist auf Kurs, um die Produktion in der ersten Hälfte des Jahres 2023 hochzufahren, und die jüngsten Ergebnisse unterstreichen die hochgradigen Bohrungen und die Erweiterung der definierten hochgradigen Tagebaulagerstätten bei Pavon Central und Pavon South.

Zu den Highlights des Pavon-Komplexes gehören:

- Pavon Central ist auf dem besten Weg, die nächste hochgradige Tagebaumine des Unternehmens zu werden (der Gehalt der Tagebaureserve 2021 beträgt 6,49 g/t Au) ([siehe Calibre erhöht die Mineralreserven in Nicaragua auf über 1 Million Unzen Pressemitteilung hier](#));
- Die Erschließung und Genehmigung schreitet voran und der Beginn des Abbaus wird für das erste Quartal 2023 erwartet;
- Die Bohrungen mit zwei Bohrgeräten sind im Gange und folgen den jüngsten hochgradigen Ergebnissen;
- Starke Anzeichen für eine Ressourcenerweiterung entlang der südlichen Erweiterung von Pavon Central und Pavon South.

Highlight Pavon Central-Bohrergebnisse

- 5,08 g/t Au auf 7,6 Metern ETW von 72,7 Metern in Bohrloch PVC-21-046;
- 4,21 g/t Au auf 6,5 Metern ETW aus 32,0 Metern in Bohrloch PVC-21-062;
- 4,46 g/t Au über 9,8 Meter ETW aus 94,6 Metern in Loch PVC-21-078; und
- 8,58 g/t Au über 4,0 Meter ETW aus 145,3 Metern in Bohrloch PVC-21-081.

Highlight Pavon South-Bohrergebnisse

- 11,56 g/t Au auf 12,4 Metern ETW aus 37,6 Metern in Bohrloch PVS-21-004;
- 4,08 g/t Au auf 2,3 Metern ETW aus 49,4 Metern in Bohrloch PVS-21-002;
- 3,04 g/t Au auf 28,4 Metern ETW von 26,2 Metern in Bohrloch PVS-21-006; und
- 11,75 g/t Au auf 3,9 Metern ETW aus 81,2 Metern in Bohrloch PVS-21-014.

*Eine vollständige Liste der Bohrergebnisse aus dem Jahr 2021 seit dem Stichtag für Ressourcen und Reserven wird im aktualisierten technischen Bericht von Libertad zum Jahresende 2021 enthalten sein, der am oder vor dem 31. März 2022 veröffentlicht wird.

Darren Hall, President & Chief Executive Officer von Calibre, sagte: "Im Jahr 2021 hat Calibre verantwortungsbewusst mit dem Abbau begonnen und die Produktionsraten von Pavon Norte stetig gesteigert, wodurch eine neue Mine und eine zusätzliche Beschickung für unsere Mühle Libertad geschaffen wurde. Die erfolgreiche Goldproduktion von Pavon Norte für unsere nicht ausgelastete Mühle Libertad zeigt den Erfolg unserer expandierenden Betriebsstrategie, die darauf abzielt, die Satellitenlagerstätten zu entwässern, um robuste Cashflows zu generieren und die Lebensdauer der Mine zu verlängern. Der deutlich höhere Reservengehalt bei Pavon Central im Vergleich zu Pavon Norte wird voraussichtlich positiv zum Produktionswachstum in den Jahren 2023 und 2024 beitragen, während die Abbau- und Förderraten konstant bleiben, was zu niedrigeren Kosten pro Unze führt.

Pavon Norte ist die erste von drei bekannten hochgradigen Tagebaugruben in diesem aufstrebenden Goldgebiet. Während die Exploration in unserem zu 100 % unternehmenseigenen Pavon Complex weiter voranschreitet, beginnen wir die Vorteile unseres Bohrprogramms zu erkennen und glauben, dass es ein großes Potenzial für neue Entdeckungen und die weitere Erweiterung bekannter Ressourcen gibt, insbesondere wenn hochgradige Abschnitte in Oberflächennähe durchschnitten werden, wie heute berichtet."

2021/2022 Explorations-Bohrprogramm

Die im Jahr 2021 abgeschlossenen Bohrungen und das aktuelle Programm konzentrieren sich auf Step-Out-Bohrungen bei den derzeit identifizierten Ressourcen, um die Mineralisierung entlang des Streichs und neigungsabwärts in allen drei Lagerstätten zu erweitern. Die aderhaltige Struktur variiert in Breite und Gehalt, wobei mehrere Bohrlöcher mehrere goldhaltige Quarzadern innerhalb einer breiten Bruchstruktur beherbergen. Angesichts der bisherigen positiven Bohrergebnisse besteht ein gutes Potenzial für die Erweiterung von Pavon Central entlang des Streichs in Richtung Norden, wo neue Abschnitte einschließlich 4,46 g/t Au auf 9,8 Metern und 5,98 g/t Au auf 1,4 Metern gefunden wurden. Die Bohrungen zur südlichen Erweiterung von Pavon Central durchschnittlich 8,58 g/t Au auf 4,0 Metern etwa 250 Meter entlang des Streichs außerhalb der derzeit definierten Ressourcen, was möglicherweise auf einen neuen Erzausläufer mit Wachstumspotenzial hinweist. Darüber hinaus wächst die Aufregung um die Lagerstätte Pavon South, die oberflächliche, hochgradige Abschnitte entlang des Streichs außerhalb der derzeit definierten Ressourcen aufweist.

Pavon Überblick und Möglichkeiten

Im ersten Quartal 2021 begann Calibre mit dem Abbau in der zu 100 % unternehmenseigenen Tagebauminerale Pavon Norte, der ersten von drei bekannten Tagebaugoldlagerstätten, zu denen auch Pavon Central und Pavon South gehören. Calibre treibt die Erschließung und Genehmigung entlang des Trends voran, um bis zum ersten Quartal 2023 mit dem Abbau bei Pavon Central zu beginnen, das eine durchschnittliche Tagebaureserve von 6,49 g/t Gold beherbergt ([siehe Pressemitteilung vom 23. Februar 2022 hier](#)), was fast doppelt so hoch ist wie der Gehalt von Pavon Norte. Die geplante Minenerweiterung in der Zone Pavon Central und der erhöhte Goldgehalt werden voraussichtlich positiv zum Produktionswachstum in den Jahren 2023 und 2024 beitragen.

Das Unternehmen ist weiterhin auf Kurs und im Budget, um Pavon Central für den Rest des Jahres 2022 voranzutreiben, mit der Erwartung, den Abbau bis zum ersten Quartal 2023 zu erreichen. Das gesamte Minerschließungskapital für Pavon Central ist in der Wachstumskapitalprognose des Unternehmens enthalten, die durch einen starken Bargeldbestand von 78,5 Millionen US\$ (per 31. Dezember 2021), keine Schulden und eine Produktion von 220.000 bis 235.000 Unzen im Jahr 2022 selbst finanziert wird. Das Wachstumskapital für die neue Mine Pavon Central umfasst die Infrastruktur des Standorts sowie die Installation und Modernisierung von Straßen und Stromleitungen.

Link 1 - [Abbildungen](#)

Link 2 - [Bohrtabellen](#)

Link 3 - [3D-Visualisierung des Goldprojekts Pavon](#)

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Calibre unterhält für alle seine Explorationsprojekte ein Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramm ("QA/QC"), das die besten Praktiken der Branche anwendet. Zu den Schlüsselementen des QA/QC-Programms gehören eine überprüfbare Überwachungskette für Proben, die regelmäßige Einführung von zertifizierten Referenzstandards und Leerproben sowie doppelte Kontrolluntersuchungen. Der Bohrkern wird halbiert und in versiegelten Beuteln an Bureau Veritas in Managua, Nicaragua, versandt, einem unabhängigen Anbieter von Analysedienstleistungen mit weltweiten Zertifizierungen für Qualitätsmanagementsysteme nach ISO 9001:2008, Umweltmanagement: ISO14001 und Sicherheitsmanagement OH SAS 18001 und AS4801. Vor der Analyse werden die Proben in der Einrichtung von Veritas in Managua aufbereitet und anschließend an die Analyseeinrichtung in Vancouver, Kanada, versandt. Goldanalysen werden routinemäßig mittels Feuerprobe/AA-Finish-Verfahren durchgeführt. Um eine höhere Präzision zu erzielen, werden Proben von hochgradigem Material mit einem Gehalt von 5 g/t Au oder mehr mittels Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss erneut untersucht. Analysen auf Silber und andere Elemente von Interesse werden mittels 4-Säure-Aufschluss mit Analysemethoden durchgeführt, die Induktionsgekoppelte Plasmaspektrometrie (ICP), Massenspektroskopie (MS) und Emissionsspektroskopie (EM) einsetzen.

Die geschätzten wahren Mächtigkeiten ("ETW") der gemeldeten Aderabschnitte basieren auf empirischen 3D-Modellen der einzelnen Adern. Die Schätzungen werden im Querschnitt bestimmt, indem die modellierte Mächtigkeit der Ader senkrecht zu den Aderrändern und durch den Mittelpunkt des Bohrlochabschnitts gemessen wird. Die prozentualen Unterschiede zwischen den einzelnen ETWs und den Intervalllängen im Bohrloch variieren zwischen den einzelnen Bohrlöchern in Abhängigkeit von der Neigung des Bohrlochs, den Variationen beim Streichen und Einfallen der Adern und der Gesamtgeometrie der verschiedenen Adersysteme.

Qualifizierte Person

Die wissenschaftlichen und technischen Daten in dieser Pressemitteilung wurden von Greg Myers Ph.D., P.Geo., Senior Manager Generative Exploration und qualifizierte Person gemäß NI 43-101, geprüft und genehmigt.

IM NAMEN DES VORSTANDES

"Darren Hall"

Darren Hall, Präsident und Vorstandsvorsitzender

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ryan King

Senior Vizepräsident für Unternehmensentwicklung

T: (604) 628-1012

E: calibre@calibremining.com

W: www.calibremining.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Über Calibre Mining Corp.

Calibre Mining ist ein an der kanadischen Börse notierter, auf Nord- und Südamerika fokussierter, wachsender mittelgroßer Goldproduzent mit einer starken Pipeline an Erschließungs- und Explorationsmöglichkeiten in Nevada und Washington in den USA sowie in Nicaragua. Calibre konzentriert sich darauf, durch verantwortungsvolle Tätigkeiten und einen disziplinierten Wachstumsansatz nachhaltige Werte für die Aktionäre, die lokalen Gemeinden und alle Interessengruppen zu schaffen. Mit einer starken Bilanz, keiner Verschuldung, einem bewährten Managementteam, einem starken operativen Cashflow, wertsteigernden Erschließungsprojekten und Explorationsmöglichkeiten auf Distriktebene wird Calibre einen erheblichen Wert freisetzen.

Vorsichtshinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die wir in der Zukunft erwarten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Fakten handelt und die durch Wörter wie "erwarten", "planen", "antizipieren", "projizieren", "anvisieren", "potenziell", "zeitlich planen", "prognostizieren", "budgetieren", "schätzen", "beabsichtigen" oder "glauben" und ähnliche Ausdrücke oder deren negative Konnotationen gekennzeichnet sind, oder dass Ereignisse oder Bedingungen eintreten "werden", "würden", "könnten", "sollten" oder "könnten". Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zählen unter anderem: die Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf höhere Abbau- und Verarbeitungsgrade in der Zukunft; Aussagen in Bezug auf die vorrangigen Ressourcenerweiterungsmöglichkeiten des Unternehmens im Jahr 2022; die Metallpreis- und Cut-off-Gehaltsannahmen des Unternehmens; die Pläne des Unternehmens für die Mine Pan im Jahr 2022, einschließlich der Produktion und Exploration sowie deren Beitrag zum Produktionswachstum. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten notwendigerweise Annahmen, Risiken und Ungewissheiten, von denen einige außerhalb der Kontrolle von Calibre liegen. Eine Auflistung der Risikofaktoren, die für das Unternehmen gelten, finden Sie in Calibres Jahressinformationsblatt ("AIF") für das am 31. Dezember 2020 endende Jahr sowie in der Management Discussion and Analysis ("MD&A") für das am 31. Dezember 2021 endende Jahr, die alle auf dem SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com verfügbar sind. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Faktoren, die die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre beeinflussen können.

Die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre beruhen auf den Annahmen und Faktoren, die das Management zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments für angemessen hält, basierend auf den Informationen, die dem Management zu diesem Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Diese Annahmen beinhalten, sind jedoch nicht darauf beschränkt, dass das Unternehmen in der Lage sein wird, höhere Gehalte abzubauen und zu verarbeiten und die Produktionskosten in Zukunft relativ konstant zu halten; dass es keinen Anstieg der Produktionskosten infolge von

Problemen in der Lieferkette oder anhaltenden COVID-19-Beschränkungen geben wird; dass es keinen nachteiligen Rückgang des Metallpreises oder des Cut-off-Gehalts auf den Grundstücken des Unternehmens in Nevada geben wird. Calibre übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen des Managements ändern sollten, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften können erheblich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Dementsprechend sollte kein übermäßiges Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen gesetzt werden.